

Ein historischer Kinderkrimi , ganz im Stil von Agatha Christie und Co.

London, 1909: Sophie kann sich die teuersten Kleider leisten und muss sich niemals Sorgen um Geld machen. Doch dann stirbt ihr Vater und Sophie steht mittellos auf der Straße. Wie soll es bloß weitergehen? Da bietet sich Sophie ein Ausweg aus ihrem (finanziellen) Dilemma: Sie wird Verkäuferin im Sinclair's, dem prächtigsten Luxuskaufhaus der Stadt. Sophie taucht ein in eine Welt aus Samt und Seide. Doch ihr Traum endet jäh, als ein Kleinod, ein prächtiger Spatz, gestohlen und sie selbst verdächtigt wird. Auf die Arbeit der Polizisten kann Sophie nicht vertrauen. Denn Sergeant Gregson vom Scotland Yard wurde bestochen. Er legt falsche Hinweise, die auf Sophie als Diebin hinweisen, und sorgt dafür, dass man ihr kündigt.

Zum Glück ist Sophie bei der Lösung des Falls nicht auf sich allein gestellt. Ihr zur Seite stehen ihre Freunde Billy, Joe und Lil. Zu viert werden sie dem Rätsel um den verschwundenen Spatz sicherlich auf die Spur kommen, oder?! Da findet Sophie einen Zettel. Auf dem steht, dass das Diebesgut am nächsten Tag dem "Baron", Londons berühmtesten Verbrecher, übergeben werden soll. Sophie kommt schon bald hinter dessen Plan: Mithilfe des mechanischen Vogels will er Verschlüsselungen austüfteln, die nicht mal der erfahrenste Codeknacker dechiffrieren kann. Er verkauft britische Militärgeheimnisse an andere Nationen und muss aufgehalten werden. Gar nicht so leicht, zumal Sophie außerdem einen Anschlag verhindern muss ...

Hätte Agatha Christie jemals ein Kinderbuch geschrieben, dann wäre definitiv so etwas wie Katherine Woodfine's "Kaufhaus der Träume" entstanden. Ermittlerin Sophie könnte glatt Miss Marples Enkeltochter sein. Wenn sie ermittelt, hält es niemanden vor lauter Lesebegeisterung lange auf dem Bett oder der Couch. Denn "Das Rätsel um den verschwundenen Spatz" erfreut einfach jeden über alle Maßen. Die Story ist die reinste Wundertüte, randgefüllt mit herrlich schrägen Überraschungen. Die britische Autorin bringt Kinder zum Strahlen - und zwar mit (Detektiv-)Geschichten, die es an Spannung, aber auch Humor und britischem Charme nicht fehlen lassen. Endlich, fortan gibt es keine langweiligen Nachmittage und Wochenenden mehr.

An der "Kaufhaus der Träume"-Reihe von Katherine Woodfine hat Jung und Alt, Groß und Klein, kurzum: die ganze Familie garantiert ihren amüsanten Lesespaß. Band eins, "Das Rätsel um den verschwundenen Spatz", ist der schönste Zeitvertreib für Mädchen sowie Jungen ab zehn Jahren.

Susann Fleischer 09.10.2017

Quelle: www.literaturmarkt.info